

Kulturstellwerk Nordlippe, Dörentrup [1. Generation]

Adresse: Industriestr. 2, 32694 Dörentrup

Ansprechpersonen: Martha Johannismeier

E-Mail: m.johannismeier@kulturstellwerk-nordlippe.de

Website: www.kulturstellwerk-nordlippe.de



Foto: FlyingX Media

Träger: bürgerschaftlich; Landesverband Lippe

Gebäude und räumliche Situation: Am Standort Farmbeck mit seiner Bahnmeisterei startete das Projekt 2019. Im Jugendwagon im Europalook fand zuvor bereits offene Jugendarbeit statt. Hier entstand ein dauerhaft nutzbarer Kultur- und Begegnungsort: Neben der großen Bahnmeisterei-Halle und einer Jugendhütte steht ein weitläufiges Außengelände für Veranstaltungen zur Verfügung. Hinzu kommen zwei Container; einer mit WC-Anlagen, ein anderer wurde zunächst als Büro genutzt, ab Anfang 2026 auch für Projekte etwa der Kulturellen Bildung oder Jugendarbeit.

Mit Hilfe der Dritte Orte Förderung wurden:

- Am Bahnhof Farmbeck ein dauerhaft nutzbarer Kultur- und Begegnungsort geschaffen inklusive Sanitäranlagen, wetterfestem Büro- und Projektraum und Erschließung des Geländes für Strom, Zu- und Abwasser
- die Projektmanagementstelle geschaffen
- ein vielfältiges Kulturprogramm umgesetzt

Netzwerk und Kooperationspartner: Partner der ersten Stunde war die Landeseisenbahn Lippe e.V. (LVL) mit dem Fahrbetrieb und den Fahrzeugen. Zum lokalen Netzwerk gehören viele aktive, freiwillige Bürger:innen inklusive Jugendliche, die bei Bedarf Projekte und Veranstaltungen unterstützen. Das Team von „Jugend unter Dampf“ ist seit 2011 Mieter auf dem Gelände und bringt sich in die Programmgestaltung ein. Dazu gehören weiterhin Mitarbeiter:innen aus der Jugendhilfe (zuständig auch für die Jugendhütte). Mit der Zeit immer stärkerer Partner:innen wurde die regional wirksame Jugendarbeit Nordlippe mit ihren kommunalen und freien Trägern. 2024 wechselte das Kulturstellwerk zum Landesverband Lippe als neuem Träger (s.u.) mit ihrem bestehenden Kultur-Förderschwerpunkt. So sind die Projektfinanzierung und die Projektmanagementstelle langfristig gesichert; die Kulturmanagerin des Dritten Ortes ist seit Anfang 2026 unbefristet beim LVL angestellt. Zudem ist nun eine stärkere Verortung von Winter- und Großveranstaltung auf der nahegelegenen Burg Sternberg möglich (Besitz LVL), die bereits zuvor als wetterfeste, alternative Eventlocation diente.

Kulturprofil und Nutzungsbausteine: Das Projekt startete mit teils mobilem Konzept entlang der Bahnlinien, welche drei der vier Gemeinden der LEADER-Region Nordlippe verbindet: Barntrup, Dörentrup und Extertal. Zum Programm gehören auch heute noch mobile Bahnangebote wie Krimi-Bahnfahrten sowie jährlich bis zu 70 kleineren Veranstaltungen an unterschiedlichen Orten. Nachdem der Landeseisenbahn e.V. eine Lok abgab, war der Dritte Ort in Farmbeck ab 2021 nicht mehr ansteuerbar. Man schwenkte konzeptionell um: Kulturangebote im interkommunalen Tournee-Prinzip finden weiter statt, z.B. 2022 eine Wander-Ausstellung zu Juden in Nordlippe oder Erzählwerkstattprojekte; 2023 „Eisenbahn im Begatal“, 2024 „Industrialisierung im Begatal“ und 2025/2026 die Erzählwerkstatt „Kneipenkultur“. Neu entstandene Formate in Farmbeck wie der Kunst- und Handwerksmarkt oder inklusive Kulturprogramm werden weitergeführt. Das Konzept wurde allerdings vermehrt vom zentralen Eisenbahnbezug weg, hin zur Kooperation mit und Nutzung von bestehenden Strukturen und Einrichtungen in der Fläche ergänzt. Maßgeblich gestärkt hat diese Entwicklung der große Erfolg des 2022 zum ersten Mal durchgeführten Jugendkultur-Festivals „Burgbeben“ auf der historischen Burg Sternberg. Das dreitägige Festival (gefördert auch mit RKP-Mitteln) ist ein großer Multiplikator für Ehrenamt, Kooperationen und Förderungen in der Region sowie für die Jugendkulturarbeit. Im Vor- und Umfeld des Festivals gibt es viele kreative und (jugend)kulturelle Workshops wie Fotografie oder Musikproduktion.

Trägerschaftsform: Bereits 2023 stieg der Landesverband Lippe in die Runde der Gesellschafter des Smart Railway OWL gUG ein. Anfang 2024 vollzog das Kulturstellwerk Nordlippe einen Gesellschafterwechsel, indem die Smart Railway OWL gUG von Landeseisenbahn Lippe e.V. (LEL) zum Landesverband Lippe (LVL) wechselte.

Einbettung Dorf, Stadt, Region, ländlicher Raum: Eine besondere Bedeutung hatte in der Konzeptions- und Umsetzungsphase die interkommunale Steuerungsgruppe mit dem Kreis Lippe, der Landeseisenbahn Lippe e.V., dem Landesverband Lippe, den Verkehrsbetrieben Extertal GmbH und den Kommunen der LEADER-Region Nordlippe Barntrup, Dörentrup, Extertal und Kalletal, vertreten durch die Bürgermeister:innen. Die Anbindung an den LVL unterstützt nun eine stärkere Betonung der regionalen Vernetzung, besonders strukturell mit Partner:innen der Kultur und Jugendarbeit.

Zentrale Herausforderungen und Ziele:

- verstärkte Vernetzung mit den Projekten des LVLs und der Lippischen Kulturagentur (Museen, Denkmäler u. ä.).
- Ausbau der Zusammenarbeit der kreisweiten Jugendarbeit, insbesondere rund um das Festival „Burgbeben“
- Ausbau der wetterunabhängigen Veranstaltungen insgesamt auf der Burg Sternberg